

Niederschrift
zur öffentlich/nichtöffentlichen 24. Sitzung des Ortsbeirates Seeburg
der Gemeinde Dallgow-Döberitz am 02.03.2017

Öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 22.02.2017
Tagungsort: Kirche Seeburg
Alte Dorfstraße, 14624 Dallgow-Döberitz
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Anwesende:

Name	Fraktion / Funktion	Anwesenheit Bemerkung
Wunderlich, Harald	Ortsvorsteher	anwesend
Gieseler, Detlef	stellvertretender Ortsvorsteher	anwesend
Schmidt, Karl-Heinz	Mitglied	anwesend
Block, Brigitte	Mitglied	anwesend
Kindinger, Heinrich-Walter	Mitglied	entschuldigt

Gäste:

von der Verwaltung: Herr Kristke, Frau Winkler

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung
3. Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 02.02.2017
4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. Sachstand Sportplatzbau
7. Sachstand Neubau der Feuerwehrrwache Seeburg
8. Entwurf einer Gestaltungssatzung für Seeburg
9. Entwurf eines Veranstaltungskalenders
10. Verschiedenes

TOP 1.

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates um 19.30 Uhr, begrüßt alle anwesenden Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind vier Mitglieder anwesend.

TOP 2.

Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich möchte TOP 12 von der Tagesordnung nehmen, da zu diesem Punkt keinerlei Unterlagen der Verwaltung vorliegen und deshalb kein Beschluss gefasst werden kann. Die Tagesordnung wird mit der Änderung einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 3.

Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 02.02.2017

Die Niederschrift der Sitzung vom 02.02.2017 wird ohne Einwendungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 4.

Informationen des Ortsvorstehers

- Herr Wunderlich teilt mit, dass ein möglicher Investor aus Berlin Interesse an der Übernahme des Golfplatzprojektes geäußert hat. Ihm wurde empfohlen, mit Herrn von Spoercken oder seinem Berater, Herrn Ranft, Kontakt aufzunehmen.
- Ein Termin mit der Verwaltung zur Besichtigung der Alten Dorfstraße mit dem Ziel verkehrsberuhigender Maßnahmen wurde noch nicht abgestimmt. Herr Kristke schlägt den 14.03.2017, 17.00 Uhr, vor und stellt die Teilnahme von Herrn Schmidt (Bauamt) in Aussicht.
- Auf die Frage, wann gemäß des Beschlusses des OBR/ der GV die Möglichkeiten eines Kreisverkehrs im Bereich der Kreuzung L 20/Alte Dorfstraße fachlich fundiert betrachtet werden, entgegnet Herr Kristke, dass vor Umsetzung dieses Beschlusses der B-Plan für den Bau der Feuerwache abgewartet werden sollte und in diesem Zusammenhang die Lage der Ausfahrt der Feuerwehr auf die L 20 feststehen sollte. Herr Wunderlich stellt fest, dass nach den vorliegenden Unterlagen die Lage der Ausfahrt bereits feststeht und bittet darum, dass die Umsetzung des Beschlusses des Ortsbeirates/der GV nun stattfinden sollte, was von allen 4 anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt wurde.
- Herr Wunderlich fragt nach, warum hinter der Kita in Seeburg Baumfällungen stattgefunden haben, ohne dass der Ortsbeirat oder die Kita informiert wurden. Herr Kristke erklärt, dass der hinter der Kita befindliche asbestbelastete Schuppen beseitigt werden soll und aus diesem Grund die Fällung notwendig war. Herr Schmidt schlägt vor, am 14.03.2017 im Anschluss an die Besichtigung der Alten Dorfstraße den Bereich, in dem die Bäume gefällt wurden, ebenfalls in Augenschein zu nehmen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.
- Herr Wunderlich befragt Herrn Kristke zur angedachten Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L 20 nördlich und südlich der Ortslage bzw. im Bereich der Ortsdurchfahrt. Herr

Kristke teilt mit, dass der Landesbetrieb für Straßenwesen sich jetzt mit dem Lärmschutz in den genannten Straßenabschnitten auseinandersetzt. Ein Lärmschutzgutachten, das im Zuge der Verkehrszählungen aus dem Jahr 2015 erstellt werden sollte, fehlt bisher.

- Herr Wunderlich möchte wissen, wann im Gatower Weg die Baustellenausfahrt beseitigt wird. Es sollte geprüft werden, wie die Gestaltung dieser Ausfahrt geändert werden kann.

TOP 5.

Einwohnerfragestunde

- Frau Wersig fragt, ob im Schwarzen Weg eine Pension angemeldet ist. Herr Kristke antwortet, dass keine Pension angemeldet ist. Er merkt an, dass bei einem Angebot unter 8 Betten keine Anmeldung erfolgen muss. Die Zuständigkeit befindet sich nicht beim Ordnungsamt, sondern beim Zoll oder der Agentur für Arbeit.
- Herr Weber fragt nach, wie der Stand bei der Verbesserung der Busanbindung ist. Herr Wunderlich verweist auf sein Gespräch mit dem Landrat beim Neujahresempfang bei dem ein Vororttermin vereinbart wurde, der aber noch nicht festgelegt werden konnte.

TOP 6.

Sachstand Sportplatzbau

Herr Kristke berichtet über den Sachstand und das weitere Vorgehen bezüglich des Vertragsvollzuges:

Der Auftrag der Grundstücksteilung wurde mit Schreiben der Gemeinde vom 10.08.2016 erteilt. Die Grenzniederschrift zur Grundstückszerlegung wurde am 29.09.2016 vom Vermesser aufgenommen. Von der Verkäuferseite war niemand anwesend um diese Niederschrift zu bestätigen mit der Folge, dass die Widerspruchsfrist abgewartet werden musste. Mit Ablauf der Widerspruchsfrist hat der Vermesser dem Kataster- und Vermessungsamt des Landkreises Havelland die Unterlagen der Teilungsvermessung zur Übernahme in das Liegenschaftskataster vorgelegt.

Nach erfolgter Übernahme in das Kataster erhält die Gemeinde als Auftraggeber vom Landkreis die Fortführungsmitteilung, welche inhaltlich sowohl das Vorgänger- als auch das aus dem Teilungsauftrag resultierende Nachfolgergrundstück zeichnerisch und rechnerisch dargestellt. Diese Fortführungsmitteilung liegt noch nicht vor.

Nach Erhalt übermittelt die Gemeinde die Fortführungsmitteilung umgehend der bevollmächtigten Notarin Elisabeth Laaser-Hager. Diese prüft die entstandene Fläche mit dem Vertragsgegenstand. Sofern sie es für erforderlich hält, wird sie die Vertragsparteien auffordern die Übereinstimmungserklärung (Identitätserklärung) abzugeben. Aufgrund der komplizierten Vertragslage ist die Wahrscheinlichkeit hoch.

Liegt diese Erklärung beider Vertragspartner vor und sind alle anderen Voraussetzungen zum Vertragsvollzug erfüllt (z.B. Zahlung Kaufpreis, Löschungsbewilligungen), erklärt die Notarin die Auflassung und beantragt die Eintragung in das Grundbuch.

Unabhängig von der Eigentumsumschreibung im Grundbuch ist bereits der Zeitpunkt des Besitz- und Lastenwechsels an die Gemeinde mit der Erklärung der Gemeinde zur Verrechnung des Kaufpreises vom 01.09.2016 eingetreten – unter Berücksichtigung des am 25.07.2016 beurkundeten Verzichts auf den Bedingungseintritt durch den Verkäufer.

Das formale Verfahren wird vermutlich erst in etwa anderthalb Jahren abgeschlossen werden.

Die Mitglieder sind sich einig, dass so lange mit dem Beginn der Planung des Sportplatzes nicht gewartet werden sollte.

Herr Kristke weist darauf hin, dass der beabsichtigte Flächentausch für die Zuwegung zum Sportplatz mit der BVVG auf deren Wunsch hin mit einem Gutachten unterlegt wird, um ggfs. die Notwendigkeit einer zusätzlichen Ausgleichszahlung festzustellen.

TOP 7.

Sachstand Neubau der Feuerwehrwache Seeburg

Der B-Plan wird ab 23.03.17 ausgelegt. Die Stellungnahme muss bis 03.04.17 erfolgen.

TOP 8.

Entwurf einer Gestaltungssatzung für Seeburg

Herr Wunderlich übergibt das Wort an Herrn Schmidt, welcher sich ausführlich mit diesem Thema befasst hat.

Herr Schmidt teilt mit, dass seit 2009 ein neuer Flächennutzungsplan für Seeburg existiert. Der damalige Ortsbeirat war damit nicht einverstanden, da von ihm eine erweiterte Nutzung der großen Grundstücksflächen entlang der Alten Dorfstraße favorisiert wurde. Diese Bereiche sollten als „Mischgebiet Dorf“ ausgewiesen werden.

Frau Steinig macht deutlich, dass unabhängig von dieser Frage eine Gestaltungssatzung unbedingt notwendig ist. Es wurde bereits ein Konzept erstellt aber bisher nicht umgesetzt. Es wird diskutiert und es wird einstimmig beschlossen, dass Herr Schmidt und Frau Steinig gemeinsam einen Konzeptvorschlag erarbeiten, welcher dann im Ortsberat vorgestellt wird und dann an die Gemeindevertretung zur weiteren Beschlussfassung geht.

TOP 9.

Entwurf eines Veranstaltungskalenders

Herr Wunderlich gibt folgende Termine bekannt:

- | | |
|----------------------|-----------------------------|
| - 16.04.2017 | Osterfeuer |
| - 25.06.2017 | Feld-, Wald- und Wiesenlauf |
| - 08.07.2017 | Dorffest |
| - noch nicht bekannt | Bürgermeister-Pokal |
| - 01.10.2017 | Erntedankfest |
| - 28.10.2017 | Halloween |
| - 31.10.2017 | Reformationstag |
| - 11.11.2017 | St. Martins-Umzug |
| - 19.11.2017 | Volkstrauertag |
| - 25.11.2017 | Wichtelmarkt |

TOP 10.

Verschiedenes

In Absprache mit dem neuen Eigentümer könnte das Nebengebäude des Gemeindehauses noch weiterhin vom Bauhof genutzt werden.

Herr Wunderlich beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.45 Uhr und bedankt sich bei den Gästen.

Für die Richtigkeit:

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Sabine Winkler
Protokollantin